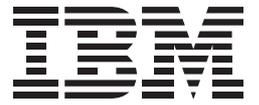




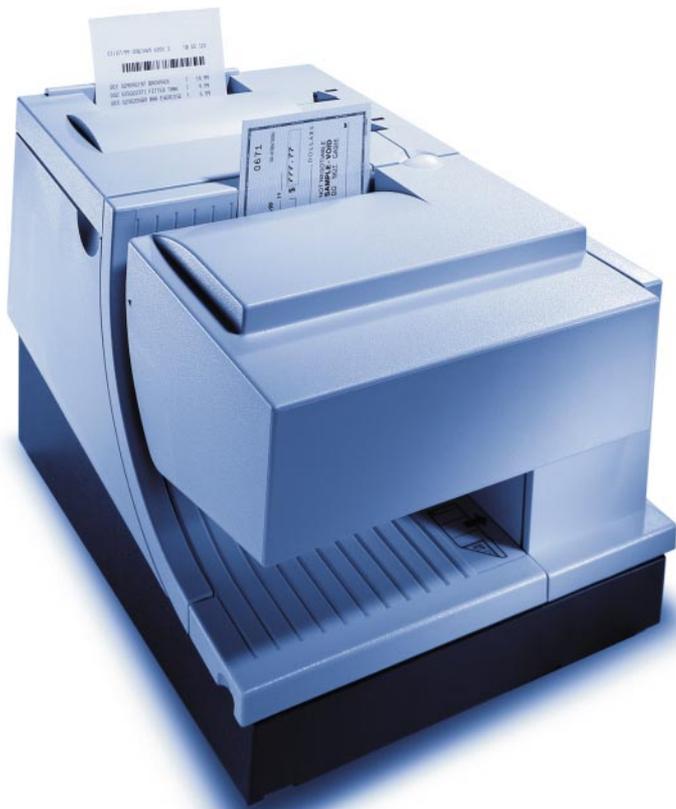
IBM 4610 SureMark™ Point-of-Sale-Drucker
Die SUREPOS™ -Produktfamilie



*Jetzt noch schneller drucken am
Point of Sale – die Antwort auf die
Herausforderungen des Einzelhandelsalltags.*



SureMark



Highlights

Geballte Leistung

Der IBM 4610 SureMark Point-of-Sale-Drucker setzt völlig neue Maßstäbe für Produktivität. Mit 52 Zeilen pro Sekunde erreicht er eine für hochwertige Thermo-Bondrunder phänomenale Geschwindigkeit. In der mechanischen Belegdruckstation bewältigt der Drucker problemlos mehrteilige Vordrucke und Schecks. Die neu gestalteten Schriftarten und Zeichen erleichtern das Lesen der Bons – sowohl für das Verkaufspersonal als auch für den Kunden. Für Länder, in denen bevorzugt mit Schecks bezahlt wird, steht eine Option zum beidseitigen Bedrucken von Schecks in einem Durchgang zur Verfügung.

Maßgeschneidert für den Einzelhandel

Bei der Entwicklung des SureMark kam es uns besonders auf hohe Zuverlässigkeit an. Solide Hardware und eine besonders robuste Druckmechanik schaffen die Voraussetzungen für einen störungsfreien Dauerbetrieb – selbst unter härtesten Einzelhandelsbedingungen! Der

Drucken am POS mit Rekordgeschwindigkeit.

Überzeugende Leistung am Point of Sale

Der hochwertige, leise Thermo-Bondrunder setzt mit seinen 52 Zeilen pro Sekunde neue Maßstäbe für Druckgeschwindigkeit. Dank dieser enormen Schnelligkeit kann der Einzelhändler auf seinen Bons ohne Zeitverlust zusätzliche Informationen wie Firmenlogo, Rabattcoupons und Werbetexte unterbringen. Bei einer so hohen Druckgeschwindigkeit können POS-Softwareanwendungen eingesetzt werden, die erst nach Abschluß der Transaktion drucken. Dadurch kann das Programm Stornos löschen und identische Artikel zusammenfassen. Der Ladenkunde erhält einen sauberen, übersichtlichen Bon, den er leichter überprüfen kann.

Auch die Lesbarkeit konnten wir durch komplett neuentwickelte Schriftarten verbessern. Die neuen Zeichen sind schärfer und deutlicher. Mit abgedruckte Werbetexte sind dadurch leichter zu lesen und prägen sich besser ein.

Für das Ausfüllen von Schecks und mehrteiligen Vordrucken ist eine mechanische Druckstation eingebaut. Und selbstverständlich ist der SureMark vollständig Euro-bereit!

Scheckbearbeitung in einem Schritt

Für Länder, in denen häufig mit Schecks bezahlt wird, steht das Modell T14 zur Verfügung. Man steckt den Scheck einfach in die mechanische Belegdruckstation, und der

SureMark beansprucht unter den Druckern seiner Art die geringste Standfläche. Er paßt genau dahin, wo er gebraucht wird. Durch den äußerst benutzerfreundlichen Rollenwechsel-Mechanismus – man läßt die neue Bandrolle einfach hineinfallen – ist das Wechseln von Papierbandrollen ein schneller, einfacher und praktisch fehlersicherer Vorgang.

Schutz für Hardwareinvestitionen

Der SureMark unterstützt RS485/RS232-Anschlüsse. Darüber hinaus können Schnittstellenadapterkarten eingebaut werden, so daß der Einzelhändler die Möglichkeit hat, später zu E/A-Standards wie dem Universal Serial Bus (USB) aufzurüsten. Diese Möglichkeit einer problemlosen Migration zu neuen Technologien schützt die vom Kunden getätigten Hardwareinvestitionen.

Drucker füllt ihn in nur 14 Sekunden komplett aus. Die MICR-Zeilenleseeinrichtung vermindert das Risiko von Irrtümern bei der Scheckverifizierung. Nach erfolgter Bestätigung wird der Scheck auf der Rückseite indossiert, dann gewendet und auf der Vorderseite ausgefüllt. Dadurch läßt sich die Gefahr eines Fehldrucks durch wiederholtes Einschleiben beseitigen, und der Verkäufer kann seine Aufmerksamkeit voll und ganz dem Kunden widmen.

Das Lesen der MICR-Daten sowie das Indossieren und Ausfüllen der Schecks kann jedoch auch nach dem herkömmlichen Verfahren erfolgen. Für Einzelhändler, die Schecks ohne Lesen von MICR-Daten verarbeiten müssen, bieten wir das Modell TI3 an.

Multifunktions-Druckerspeicher

Der SureMark verfügt über einen großzügig bemessenen Flash-Speicher für die ausfallsichere Ablage der Journaldaten. Ferner residieren im Flash-Speicher Balkencodes, Zusatzinformationen für den Bon, Logos und benutzerdefinierte Zeichentabellen. Da alle diese Informationen speicherresident sind, kann der SureMark schneller drucken, da weniger Daten von der Kasse aus übertragen werden müssen.

Gerüstet für den rauen Alltag

Nahezu alle Komponenten des SureMark sind staub-, schmutz- und flüssigkeitssicher konstruiert, um den harten

Beanspruchungen, wie sie oft am POS auftreten, standhalten zu können. Der Benutzer des SureMark kann sich darauf verlassen, daß sein Drucker auch unter rauen Verhältnissen bereitwillig und dauerhaft funktioniert.

Benutzerfreundlich

Mit dem automatischen Papierbandeinzug ist der Bandrollenwechsel im Nu erledigt. Auch das Farbband ist im Handumdrehen gewechselt: einfach die alte Kassette herausnehmen, die neue einsetzen und einrasten lassen und das Band durch Drehen des Knopfes justieren. Wir haben alle diese praktischen Merkmale zu einer kompakten Einheit zusammengefaßt, die mit einer für diese Druckerklasse minimalen Standfläche auskommt.

Flexible Optionen schützen die Investition

Der SureMark eignet sich für verschiedene POS-Hardwarekonfigurationen – auch nicht-IBM Systeme. Für SureMark-Drucker gibt es eine Steckkarte für die beiden Kommunikationsprotokolle RS485 und RS232. Die Möglichkeit, Schnittstellenadapter einzubauen, eröffnet neue Wege der Integration in zukünftige Systeme. Sollte sich die Hardwarekonfiguration einmal ändern, läßt sich der SureMark ohne weiteres entsprechend nachrüsten. Sie wählen einfach die Schnittstelle, die am besten zu der vorhandenen Hardware paßt, und die Umstellung auf einen neu etablierten Standard wie USB bietet keinerlei Schwierigkeiten mehr.

Zusätzliche Informationen

Weitere Informationen zu IBM POS-Systemen erhalten Sie bei Ihrem IBM Vertriebsbeauftragten oder Business Partner, bei IBM Direct unter 0180 5 50 90 (DM 0,48 pro Minute) oder bei: IBM Deutschland ISG GmbH
Geschäftssegment Filialsysteme Handel
Karl-Arnold-Platz 1a, 40474 Düsseldorf oder:
Überseering 24, 22297 Hamburg oder:
Lyoner Str. 13, 60528 Frankfurt

Besuchen Sie uns im Internet!

http://www.ibm.de/go/distribution/kass_ind.html
http://www.ibm.de/go/distribution/dist_ind.html
<http://www.disu.ibm.com/>
<http://www.ibm.com/solutions/retail>



Die IBM 4610 SureMark POS-Drucker im Überblick

Sofern nicht anders angegeben, beziehen sich alle Angaben auf die Modelle TI3 und TI4.

Geschwindigkeit	<ul style="list-style-type: none">Bonstation (Thermodrucker)- 52 Zeilen/Sekunde bei 8 Zeilen/Zoll- 39 Zeilen/Sekunde bei 6 Zeilen/ZollBelegstation (Matrixdrucker): 4,3 Zeilen/Sekunde
Schnittstellen	<ul style="list-style-type: none">RS-485- Für den Anschluß an die Kassensysteme IBM 4683, 4693 und 4694 und am POS-Anschluß-Kit IBM 7497 (separates Netzteil nicht erforderlich)RS-232- Für den Anschluß am die Kassensysteme IBM 4614 SureOne, IBM 4695, Personalcomputer oder POS-Einheiten anderer Hersteller- Übertragungsmodus DTR/DSR oder XON/XOFF- 9-poliger Sub-D-Steckanschluß mit 9,6 oder 19,2 Kbps- Netzteil erforderlich (siehe Zusatzeinrichtungen)
Druckmerkmale	<ul style="list-style-type: none">Druckauflösung Thermodrucker: 8 Punkte/mmSchriftart A:- Zeichen mit 10 x 20 Punkten bei 15 oder 17 Zeichen/Zoll- Bon: 44 oder 48 Zeichen/Zeile auf 80-mm-Papier- Beleg: 47 oder 52 Zeichen/Zeile auf eingeschobenen BelegenSchriftart B:- Zeichen mit 12 x 24 Punkten bei 12 Zeichen/Zoll- Bon: 34 Zeichen/Zeile auf 80-mm-Papier- Beleg: 37 Zeichen/Zeile auf eingeschobenen BelegenWeitere wählbare Funktionen:- Zeichen mit doppelter Breite oder doppelter Höhe- Zeichen in doppelter Breite und doppelter Höhe- unterstrichen (nur Bons)- invertiert (nur Bon)- um 90° verdreht (nur Bon)- Hoch- oder Querformat (nur Beleg)
Residente Zeichensätze	<ul style="list-style-type: none">Zeichenumsetztabelle: 437 (USA), 850 (International), 860 (Portugiesisch), 863 (Kanadisches Französisch), 865 (Norwegisch)Benutzerdefinierte: 4 zusätzliche Zeichenumsetztabelle für Thermo- und 2 für MatrixdruckerEuro-bereit
Residente Balkencodeformate	<ul style="list-style-type: none">UPC A/E, EAN 8, EAN 13, JAN 8, JAN 13, Code 39, ITF, Code 93, Code 128, Codabar, PDF 417
Belegung des Flash-Speichers	<ul style="list-style-type: none">16-KB-DatenpufferMicrocode (vom Benutzer aktualisierbar)256 KB im Benutzerzugriff für Speicherung von:- festen Meldungen- Logos und Grafiken- zusätzlichen Zeichenumsetztabelle- elektronischem Journal oder sonstigen Benutzerdaten
Merkmale Modell TI4	<ul style="list-style-type: none">MICR: Liest die Schriftarten E13B und CMC7. Verwendetes Format wird automatisch erkannt und entsprechend entschlüsseltScheckbearbeitung: Unter Programmsteuerung werden MICR-Daten gelesen und an das Kassensystem gesendet, der Scheck wird indossiert, gewendet und auf der Vorderseite ausgefülltAbmessungen für wendbare Dokumente: 66 - 101 mm breit, 80 - 223 mm lang
Sonstige Standardeinrichtungen	<ul style="list-style-type: none">BonabschneiderSensor für BonpapierendeSensoren für Beleganfang und -endeAnschluß für Kassenschublade (bis zu zwei Schubladen)RJ11-Standardanschluß für Kassenschublade
Zusatzausstattung	<ul style="list-style-type: none">RS-485- und RS-232-Kabel zum Anschluß an IBM POS-GerätenUniversalnetzteil für RS-232-Anschluß
Abmessungen	<ul style="list-style-type: none">Breite: 190,5 mm (mit überhängender Kante: 200,5 mm); Tiefe: 272 mm;Höhe vorn: 144 mm; Höhe hinten: 190 mmGewicht: Model TI3: 4,4 kg; Model TI4: 4,8 kg
Verbrauchsmaterial	<ul style="list-style-type: none">Thermopapier: POS-Qualität (für Recycling mit anderen Papierprodukten geeignet); Breite: 80 mm; Rollendurchmesser: 80 mmFarbband: Epson ERC35 oder gleichwertig (schwarz oder violett)Formulare: Einzelblatt- und Mehrfachformulare; Original und zwei oder mehr Durchschläge je nach Papierstärke; Mindestbreite 66 mm, Mindestlänge 80 mm
Betriebssysteme	<ul style="list-style-type: none">Treiber sind verfügbar für RS-485-Anschluß unter:- Betriebssystem 4690 OS V1, Wartungsstufe 9910- IBM PC DOS 2000 mit POS-Subsystem für DOS V 1.60 + Delta-Paket 160(b)- OPOS V 1.4 mit POS-Subsystem für Windows 1.4.2- Microsoft Windows® V 3.1, Windows NT® 4.0 oder Windows 98 mit POS-Subsystem für Windows V 1.4.2Für den RS-232-Anschluß ist kein Treiber erforderlich
IBM Anwendungsunterstützung unter 4690 OS oder Windows NT	<ul style="list-style-type: none">Unter Windows NT 4.0 als Betriebssystem muß Terminal Services 4690 für Windows NT benutzt werdenSUREPOS ACEKassenprogramm Supermarket Application 4680/4690, Wartungsstufe 9701, APAR IR33229 plus PRPQ 5799-QYLKassenprogramm General Sales Application 4680/4690, Wartungsstufe 9701, APAR IR33229 plus PRPQ 5799-QYNElektronisches Journal für obengenannte Anwendungen, PRPQ 5799-QXL
IBM-Anwendungsunterstützung unter DOS	<ul style="list-style-type: none">Einzelhandelsanwendung
Garantie'	<ul style="list-style-type: none">1 Jahr
ISO-Zertifizierung	<ul style="list-style-type: none">Die Entwicklungs- und Herstellungsorganisationen für IBM Einzel- und Großhandelslösungen sind nach ISO 9001 zertifiziert



© International Business Machines Corporation 1999

IBM Deutschland
Informationssysteme GmbH
70548 Stuttgart

IBM Österreich
Obere Donaustraße 95
1020 Wien

IBM Schweiz
Bändliweg 21, Postfach
8010 Zürich

Printed in the United States of America
04-99
All Rights Reserved

Die bloße Erwähnung von Produkten oder Dienstleistungen von IBM in diesem Datenblatt berechtigt nicht zu der Annahme, daß IBM beabsichtigt, diese Produkte oder Dienstleistungen in allen Ländern mit IBM-Vertretungen anzubieten. Das Kopieren und Laden der in diesem Dokument enthaltenen Abbildungen ohne schriftliche Erlaubnis von IBM ist ausdrücklich untersagt.

Mit dem Fortschreiten der technologischen Entwicklung verbessert und erweitert IBM seine Produkte und Dienstleistungen kontinuierlich. Daher behält sich IBM Änderungen der technischen Spezifikation und sonstiger Produktdaten ohne Ankündigung vor. Auskünfte zu spezifischen Standardkonfigurationen und Optionen erteilt der für Sie zuständige IBM-Vertriebsbeauftragte oder Vertragshändler.

IBM haftet nicht für die Nutzung der in diesem Dokument enthaltenen Angaben. Der Inhalt dieses Dokuments ist weder als ausdrückliche noch als stillschweigende Lizenz oder Freistellung im Rahmen der geistigen Eigentumsrechte von IBM oder Dritten auszulegen. Das Dokument bietet keinerlei Garantien, auch keine stillschweigende Gewährleistung der Marktängigkeit oder Eignung für einen bestimmten Zweck.

IBM ist ein eingetragenes Warenzeichen der International Business Machines Corporation.

SureMark, Sure Point und SUREPOS sind Warenzeichen der International Business Machines Corporation.

Windows und Windows NT sind eingetragene Warenzeichen der Microsoft Corporation.

Warenzeichen anderer Unternehmen/Hersteller werden anerkannt.



Gedruckt auf Recyclingpapier

1 Ihr IBM Vertriebsbeauftragter oder Business Partner schickt Ihnen gerne ein Exemplar der Garantiebestimmungen von IBM.

G224-4623-00